

	<b>Object:</b> Kopf des Dämons Pazuzu mit Inschrift
	<b>Museum:</b> Vorderasiatisches Museum Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425601 vam@smb.spk-berlin.de
	<b>Inventory number:</b> VA Bab 03158

## Description

Vom Gesicht ist nur noch ein Teil des aufgerissenen Maules und des Schnurrbartes erhalten. Die Hörner legen sich ringförmig um den ganzen Schädel und stoßen am Hinterkopf zusammen; neben den Augen befindet sich an beiden Seiten eine Locke. Hörner, Locken, Schnurrbart, Maul und Ohren sind mit feinem Fischgrätmuster verziert. Der kurze Kinnbart ist durch plastisch ausgeführte Schrägstreifen und Fischgrätmuster dargestellt. Die übrigen Teile des Gesichtes sind von enggestellter Strichelung bedeckt, die wohl die Behaarung andeuten soll. Der stielartige Hals zeigt eine von seitlichen Punktreihen eingefasste Mittelrippe aus waagerechten Streifen. Der Hals ist unten abgeplattet und der ganze Kopf senkrecht durchbohrt. Auf der Rückseite befindet sich eine siebenzeilige, vollständig erhaltene Inschrift.

## Basic data

Material/Technique:	Keramik
Measurements:	Breite: 5,5 cm; Höhe: 7,6 cm

## Events

Created	When	600-400 BC
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Babylon

## Keywords

- Ceramic